

Generation Europe

Generation Europe

"Europa, dieses große Versprechen"

Seite 4/5: "Europa ist das Anliegen jeder Generation"

"Europa ist das Anliegen jeder Generation"



Ljudmyla, 30, Studentin,
Herkunft: Ukraine
© Pavlo Slobodnychenko

Hältst Du die Schaffung eines vereinten Europas für notwendig?

Europa gibt es doch schon, und wenn es schon existiert, dann ist es auch vereinigt. Meinungsunterschiede darüber müssen ausdiskutiert werden. So ist Europa, es spricht nicht nur von der Demokratie, es lebt sie.

Hältst Du die Schaffung eines vereinten Europas für möglich?

Viele Europäer sprechen zu oft über die negativen Seiten Europas, ohne sich Gedanken zu machen, was es bedeutet, alleine zu sein und zu wissen, dass niemand zu dir stehen wird, wenn was Schlechtes passiert. Europa ist ein Bündnis von Staaten, die einander kennen, zueinander stehen und eine gemeinsame Verantwortung tragen sollten. Aber um diesen konstanten Zusammenhalt zu schaffen, braucht man Verständnis füreinander, das nur durch Austausch, Förderung von gemeinsamen Projekten und einen gemeinsamen europäischen Informationsraum geschaffen werden kann. Was unsere Vorfahren erreicht haben, wird nicht automatisch aufrechterhalten. Europa ist die Aufgabe jeder neuen Generation, ein Prozess, der nie aufhören wird, der Rahmenbedingungen und Richtungsweiser braucht. Die Formel Europas ist einfach: Wenn unser Freund leidet, leiden wir. Wenn unser Freund angegriffen wird, helfen wir. Dies kann aber nur dann klappen, wenn wir unsere Nachbarn kennen.

Und wer bist Du, wo fühlst Du Dich zu Hause?

Ich studiere an der Johannes-Gutenberg-Universität Mainz Dolmetschen und Interkulturelle Studien. Derzeit arbeite ich auch im Forschungsprojekt zum zivilgesellschaftlichen Engagement der ukrainischen Diaspora, das vom Institut für Europäische Politik in Berlin und dem Institut für öffentliche Angelegenheiten in Warschau durchgeführt wird. In meiner Freizeit schreibe ich ein deutschsprachiges Ukraine-Blog und beschäftige mich mit kulturellen Projekten, um die Ukraine in Deutschland präsenter zu machen und mehr Verständnis zu schaffen. Die Ukraine ist mein Heimatland und ich fühle mich dort zu Hause. Deutschland ist aber das Land, das mir sehr nah am Herzen liegt und dessen Zukunft mir nicht gleichgültig ist.

Was bedeutet Europa für Dich und was sollte es einmal sein?

Als ich in der Ukraine war, habe ich immer gedacht, dass ich Europäerin bin wie auch andere Ukrainer und dass die Grenze Europas dort verläuft, wo der Drang nach europäischen Werten wie Demokratie, Rechtsstaatlichkeit und Freiheit nicht mehr aktuell ist. Dann kam ich nach Deutschland und habe erfahren, dass die Ukraine hier nicht als europäischer Staat wahrgenommen wird, sondern mehr als Fremdkörper im Leib Europas. Europa, von dem ich immer träumte, hat sich nun auf Brüssel und dessen Beschlüsse reduziert. Statt mehr voneinander zu wissen und das kulturelle Verständnis füreinander zu fördern, spricht man über trockene Dokumente, die in Brüssel verabschiedet werden. Wenn das Interesse füreinander verschwindet und nur Brüssel im Mittelpunkt stehen wird, dann hat Europa keine Zukunft mehr, da Europa kein abstrakter Begriff ist. Europa sind wir.